



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lyrik von Lichtenstein - Unterrichtsbausteine im Paket

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de





Titel:

**Variable Unterrichtsbausteine für Ihren
Deutschunterricht – Lyrik des Expressionismus
Alfred Lichtenstein: „Sonntagnachmittag“**

Bestellnummer:

59381

Kurzvorstellung:

- Zur Interpretation und Analyse bietet dieses Material ausführliche Arbeitsblätter, Vertiefungsaufgaben und Hintergrundinformationen mit abschließendem Kompetenzcheck.
- Das Material stellt dabei eine komplette Unterrichtseinheit dar, die Sie direkt einsetzen können und deren einzelne Abschnitte auch für die Nach- und Vorbereitung zu Hause geeignet sind. Sämtliche Unterrichtsbausteine, wie etwa die ausführliche Beispielinterpretation, können auch direkt an die Schüler verteilt werden.
- Der modulare Aufbau eignet sich besonders zur Binnendifferenzierung und zielt darauf ab, die Kompetenzen zur Interpretation lyrischer Texte strukturiert zu erarbeiten und einzuüben.

Inhaltsübersicht:

- Ausführliche Interpretation des Gedichtes
- Didaktische Hinweise zur Bearbeitung des Gedichtes im Unterricht
- Verlaufsplan einer möglichen Unterrichtsstunde
- Hintergrundinformationen zum Autor
- Arbeitsblatt mit Möglichkeiten zur Binnendifferenzierung
- Lösungen
- Kompetenzcheck

Didaktische Hinweise



Unsere Reihe „Variable Unterrichtsbausteine für Ihren Deutschunterricht“ bietet komplette Unterrichtseinheiten, die Sie entweder direkt einsetzen, oder aus der Sie einzelne Arbeitsblätter, Übungen und Interpretationen übernehmen können. Durch die klare Gliederung der verschiedenen Bausteine können Sie gezielt *Schwerpunkte* setzen und Ihren Unterricht ganz den Anforderungen Ihrer Schülerinnen und Schüler (SuS) anpassen.

Eingangs finden Sie Hinweise zum vorliegenden Text, einen exemplarischen Stundenverlaufsplan, Arbeitsblätter mit Lösungen und schließlich eine ausführliche Interpretation. Der abschließende Kompetenzcheck dient den SuS zur Überprüfung der eigenen Interpretation.

Ein besonderes Augenmerk liegt hierbei auf den verschiedenen Möglichkeiten zur *Binnendifferenzierung*: Die unterschiedlichen Arbeitsblätter und Hilfsmittel ermöglichen es, lernstärkere SuS gezielt zu fordern, während gleichzeitig den lernschwächeren SuS eine effiziente und klar strukturierte Hilfestellung gegeben werden kann. Der modulare Aufbau kommt deshalb den Anforderungen eines modernen, binnendifferenzierten Unterrichts besonders entgegen.

Auch das flexible Zeitmanagement wird gefördert, da einzelne Abschnitte von den SuS gegebenenfalls zu Hause bearbeitet oder noch einmal wiederholt werden können. Neben einem Unterrichtsentwurf sind stets Hintergrundinformationen, Aufgabenstellungen und auch ausführliche Lösungshinweise enthalten. Dieses Material beinhaltet somit alles, was Sie zur Behandlung der Lektüre im Unterricht benötigen!

„Sonntagnachmittag“

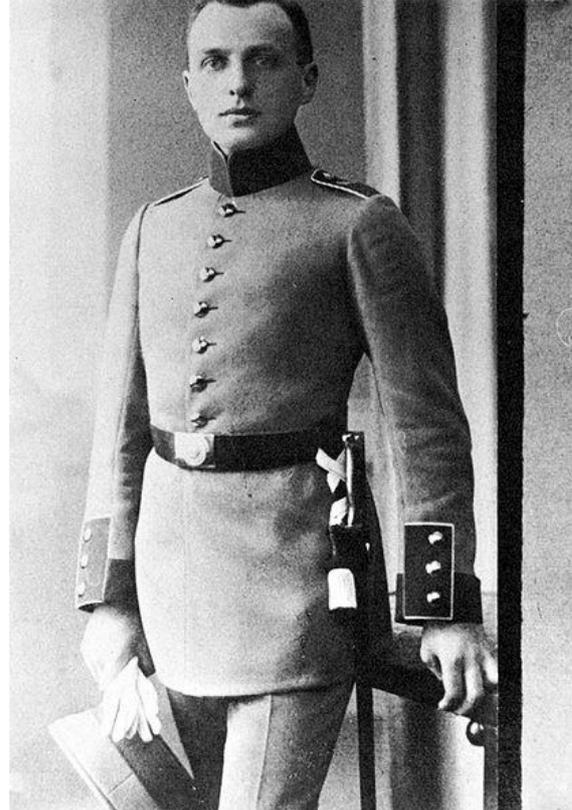
Das Gedicht entstammt der Epoche des Expressionismus, einer literarischen Bewegung, die von ca. 1910 bis 1920 reichte. „Sonntagnachmittag“ weist einige typische Elemente der Epoche des Expressionismus auf, so z.B. die Beibehaltung einer traditionellen liedhaften Form, eine Prägung von unterschiedlichen formalen Entwicklungssträngen dieser Epoche und die Beschäftigung mit einem apokalyptischen Lebensgefühl.

Hintergrundinformationen zum Autor

Alfred Lichtenstein

Alfred Lichtenstein wurde am 23.08.1889 in Wilmersdorf bei Berlin geboren und verstarb am 25.09.1914 in Frankreich. Er war ein deutscher Schriftsteller in der Epoche des Expressionismus.

Nach der Schule begann Lichtenstein ein Studium der Rechtswissenschaften in seiner Heimatstadt Berlin, wobei er später nach Erlangen zog. Nach dem Abitur begann er auch seine ersten Gedichte zu veröffentlichen, u.a. in den Zeitschriften „Der Sturm“ und „Die Aktion“, beides literarische bzw. politische Zeitschriften des Expressionismus. Im Jahr 1913 gab er schließlich eine erste eigene Gedichtsammlung mit dem Titel „Dämmerung“ heraus.



Lichtenstein trat 1913 als Einjährig-Freiwilliger ins bayerische 2. Infanterieregiment in München ein und nahm ab August 1914 am Ersten Weltkrieg teil. Auch während dieser Zeit schrieb er viel und hielt seine Eindrücke, Ängste und seine Todesahnungen in seinen Gedichten fest. Tatsächlich fiel er bereits im September, keine zwei Monate nach Kriegsbeginn, bei Vermandovillers an der Westfront in Frankreich. Alfred Lichtenstein wurde nur 26 Jahre alt.



Titel:	Variable Unterrichtsbausteine für Ihren Deutschunterricht – Lyrik des Expressionismus Alfred Lichtenstein: „Die Stadt“
Bestellnummer:	
Kurzvorstellung:	<ul style="list-style-type: none">• Dieses Material liefert zur Vorbereitung praktische Hinweise zur Bearbeitung des Gedichts des Expressionismus im Unterricht und bietet Hintergrundinformationen, Interpretationshilfen und kopierfertige Arbeitsblätter.• Das Material bietet eine komplette Unterrichtseinheit, die Sie auch direkt einsetzen können und deren einzelne Abschnitte auch für die Nach- und Vorbereitung zu Hause geeignet sind.• Der modulare Aufbau eignet sich besonders zur Binnendifferenzierung.
Inhaltsübersicht:	<ul style="list-style-type: none">• Didaktische Hinweise zur Bearbeitung des Gedichts im Unterricht• Verlaufsplan einer möglichen Unterrichtsstunde• Hintergrundinformationen zum Autor• Arbeitsblatt mit Möglichkeiten zur Binnendifferenzierung• Lösungen• Ausführliche Interpretation des Gedichtes
	Internet: http://www.School-Scout.de E-Mail: info@School-Scout.de

Didaktische Hinweise



Unsere Reihe „Variable Unterrichtsbausteine für Ihren Deutschunterricht“ bietet komplette Unterrichtseinheiten, die Sie entweder direkt einsetzen, oder aus der Sie einzelne Arbeitsblätter, Übungen und Interpretationen übernehmen können. Durch die klare Gliederung der verschiedenen Bausteine können Sie gezielt *Schwerpunkte* setzen und Ihren Unterricht ganz den Anforderungen Ihrer Schülerinnen und Schüler (SuS) anpassen.

Eingangs finden Sie Hinweise zum vorliegenden Text, einen exemplarischen Stundenverlaufsplan, Arbeitsblätter mit Lösungen und schließlich eine ausführliche Interpretation.

Ein besonderes Augenmerk liegt hierbei auf den verschiedenen Möglichkeiten zur *Binnendifferenzierung*: Die unterschiedlichen Arbeitsblätter und Hilfsmittel ermöglichen es, lernstärkere SuS gezielt zu fordern, während gleichzeitig den lernschwächeren SuS effiziente Hilfestellung gegeben werden kann. Der modulare Aufbau kommt deshalb den Anforderungen eines modernen, binnendifferenzierten Unterrichts besonders entgegen.

Auch das flexible Zeitmanagement wird gefördert, da einzelne Abschnitte von den SuS gegebenenfalls zu Hause bearbeitet oder noch einmal wiederholt werden können. Neben einem Unterrichtsentwurf sind stets Hintergrundinformationen, Aufgabenstellungen und auch ausführliche Lösungshinweise enthalten. Dieses Material beinhaltet also alles, was Sie zur Behandlung der Lektüre im Unterricht benötigen!

„Die Stadt“

Das Gedicht entstammt der Epoche des Expressionismus, einer literarische Bewegung, die von ca. 1910 bis 1920 reichte.

„Die Stadt“ weist einige typische Elemente der Epoche des Expressionismus auf, so z.B. die Beibehaltung einer traditionellen liedhaften Form, eine von unterschiedlichen formalen Entwicklungssträngen dieser Epoche, und die Thematisierung des Lebens in der Großstadt.

**Arbeitsblatt:**

Analysieren Sie Lichtensteins „Die Stadt“.

Leitfragen:

- Welche sprachlichen Auffälligkeiten gibt es?
- Wie werden die Menschen im Gedicht dargestellt

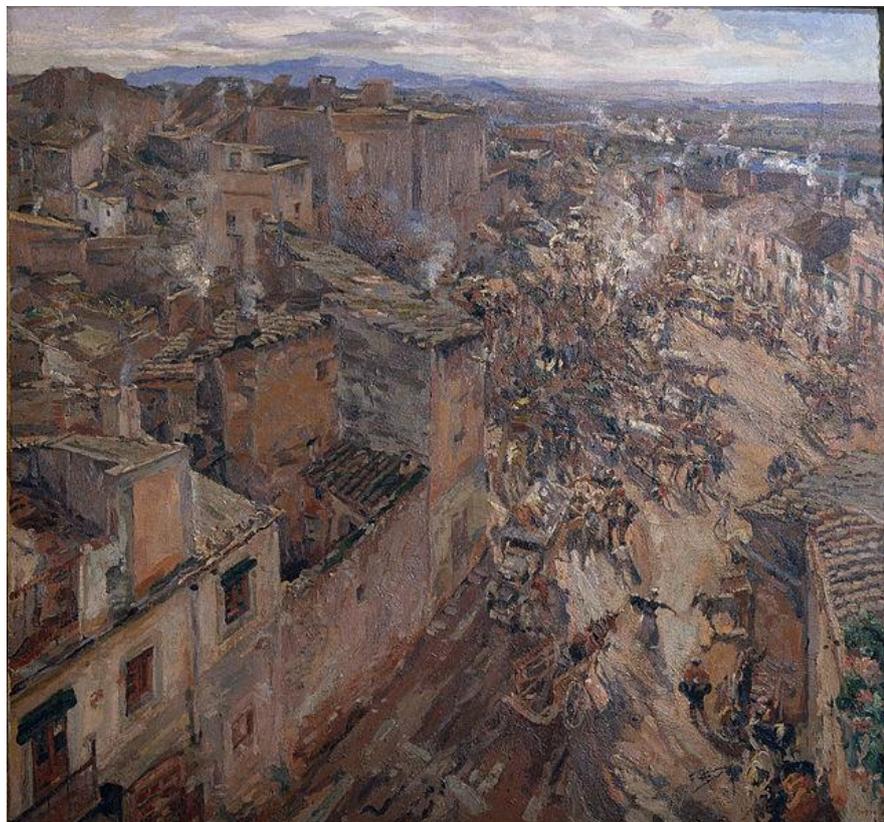
Lichtenstein, Die Stadt (1913)

Ein weißer Vogel ist der große Himmel.
Hart unter ihn geduckt stiert eine Stadt.
Die Häuser sind halbtote alte Leute.

- 5 Griesgrämig glotzt ein dünner Droschkenschimmel.
Und Winde, magre Hunde, rennen matt.
An scharfen Ecken quietschen ihre Häute.

In einer Straße stöhnt ein Irrer: Du, ach, du –
Wenn ich dich endlich, o Geliebte, fände...
Ein Haufen um ihn staunt und grinst voll Spott.

- 10 Drei kleine Menschen spielen Blind Kuh –
Auf alles legt die grauen Puderhände
Der Nachmittag, ein sanft verweinter Gott.



Francesc Gimeno – „Markttag in Torroella“ (1918)



Titel:	Variable Unterrichtsbausteine für Ihren Deutschunterricht – Lyrik des Expressionismus Alfred Lichtenstein: „Die Dämmerung“
Bestellnummer:	55835
Kurzvorstellung:	<ul style="list-style-type: none">• Dieses Material liefert zur Vorbereitung praktische Hinweise zur Bearbeitung des Gedichts des Expressionismus im Unterricht und bietet Hintergrundinformationen, Interpretationshilfen und kopierfertige Arbeitsblätter.• Das Material bietet eine komplette Unterrichtseinheit, die Sie auch direkt einsetzen können und deren einzelne Abschnitte auch für die Nach- und Vorbereitung zu Hause geeignet sind.• Der modulare Aufbau eignet sich besonders zur Binnendifferenzierung.
Inhaltsübersicht:	<ul style="list-style-type: none">• Didaktische Hinweise zur Bearbeitung des Gedichts im Unterricht• Verlaufsplan einer möglichen Unterrichtsstunde• Hintergrundinformationen zum Autor• Arbeitsblatt mit Möglichkeiten zur Binnendifferenzierung• Lösungen• Ausführliche Interpretation des Gedichtes
	Internet: http://www.School-Scout.de E-Mail: info@School-Scout.de

Didaktische Hinweise



Unsere Reihe „Variable Unterrichtsbausteine für Ihren Deutschunterricht“ bietet komplette Unterrichtseinheiten, die Sie entweder direkt einsetzen, oder aus der Sie einzelne Arbeitsblätter, Übungen und Interpretationen übernehmen können. Durch die klare Gliederung der verschiedenen Bausteine können Sie gezielt *Schwerpunkte* setzen und Ihren Unterricht ganz den Anforderungen Ihrer Schülerinnen und Schüler (SuS) anpassen.

Eingangs finden Sie Hinweise zum vorliegenden Text, einen exemplarischen Stundenverlaufsplan, Arbeitsblätter mit Lösungen und schließlich eine ausführliche Interpretation.

Ein besonderes Augenmerk liegt hierbei auf den verschiedenen Möglichkeiten zur *Binnendifferenzierung*: Die unterschiedlichen Arbeitsblätter und Hilfsmittel ermöglichen es, lernstärkere SuS gezielt zu fordern, während gleichzeitig den lernschwächeren SuS effiziente Hilfestellung gegeben werden kann. Der modulare Aufbau kommt deshalb den Anforderungen eines modernen, binnendifferenzierten Unterrichts besonders entgegen.

Auch das flexible Zeitmanagement wird gefördert, da einzelne Abschnitte von den SuS gegebenenfalls zu Hause bearbeitet oder noch einmal wiederholt werden können. Neben einem Unterrichtsentwurf sind stets Hintergrundinformationen, Aufgabenstellungen und auch ausführliche Lösungshinweise enthalten. Dieses Material beinhaltet also alles, was Sie zur Behandlung der Lektüre im Unterricht benötigen!

„Die Dämmerung“

Das Gedicht entstammt der Epoche des Expressionismus, einer literarische Bewegung, die von ca. 1910 bis 1920 reichte.

„Die Dämmerung“ weist einige typische Elemente der Epoche des Expressionismus auf, so z.B. die Beibehaltung einer traditionellen liedhaften Form, eine von unterschiedlichen formalen Entwicklungssträngen dieser Epoche, und die Verwendung des Reihungsstils.



Kleinschrittige Aufgabenstellungen zur Strukturierung des Arbeitsprozesses

1. Lesen Sie das Gedicht aufmerksam. Lesen Sie es anschließend ein zweites Mal und machen Sie sich erste Notizen.
2. Was wird in dem Gedicht inhaltlich beschrieben?
3. Wie ist die äußere Form des Gedichts (Strophenaufbau, Reim, Rhythmus) gestaltet?
4. Wie ist die sprachliche Gestaltung des Gedichts?

Lösungsbeispiele:



Was wird in dem Gedicht inhaltlich beschrieben?

Lichtenstein beschreibt in „Die Dämmerung“ eine verrückt gewordene und vollkommen sinnlose Welt.



Wie ist die äußere Form des Gedichts (Strophenaufbau, Reim, Rhythmus) gestaltet?

Das Gedicht umfasst drei Strophen mit je vier Versen. Der Reim ist ein Kreuzreim (abab). Der Rhythmus ist ein fünfhebiger Jambus. Es liegen abwechselnd männliche und weibliche Kadenzen vor.



Wie ist die sprachliche Gestaltung des Gedichts?

Lichtenstein schreibt in einer sehr einfachen Sprache, die sachlich-kühl und distanziert wirkt und somit im Gegensatz steht zu den teils recht grotesken Bildern (vgl. V. 5/6, 9). Passend dazu ist das Gedicht in überwiegend kurzen Hauptsätzen verfasst. Es findet sich hier auch der expressionistische Reihungsstil – auch Simultantechnik genannt –, was bedeutet, dass einzelne Bilder, die nicht zwingend im direkten inhaltlichen Zusammenhang stehen, aneinandergereiht sind (vgl. v.a. V. 8-12).

Auffällig sind daneben Anaphern: Sowohl „Der“ (V. 2, 3) und „Ein“ (V. 1, 7, 8, 10, 11, 12) werden mehrmals wiederholt und bekräftigen somit den Eindruck einer sinnlosen und verrückt gewordenen Welt. Durch ihre sprachliche Wiederholung bekräftigen sie den Kontrast und damit die Zusammenhangslosigkeit der einzelnen Bilder. Die Verrücktheit der Welt wird darüber hinaus auch durch eine Vielzahl an Personifizierungen ausgedrückt (vgl. V. 1, 2, 4, 12).



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lyrik von Lichtenstein - Unterrichtsbausteine im Paket

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

